

FINDE DEINE CHANCE!

Der Deutsche Gehörlosen-Sportverband ist der Dachverband des gesamten organisierten Gehörlosensports Deutschlands. 2010 feierte er sein 100jähriges Bestehen. Unter seinem Dach vereinigen sich 15 Gehörlosen-Landessportverbände, die einzelnen Gehörlosen Sportvereine sind in den Landessportverbänden zusammengefasst. In mehr als 150 Vereinen treiben Gehörlose und Menschen mit Hörbehinderung deutschlandweit ihren Sport in dreifundzwanzig unterschiedlichen Sportarten.

In fünfzehn der dreifundzwanzig Sportarten ist der DGS international vertreten, insgesamt gibt es neunzehn Nationalkader, in denen rund zweihundertundfünzig Spitzensportler und – sportlerinnen auf die Teilnahme an internationalen Sportveranstaltungen wie Europa- und Weltmeisterschaften sowie die DEAFOLYMPICS – die vom IOC anerkannten Olympischen Spiele der Gehörlosen – vorbereitet werden. In Deutschland wurde der Gehörlosensport in den 60er Jahren offiziell als unabhängiger Sportbetrieb in die Sportförderung der deutschen Regierung aufgenommen.

Um Chancengleichheit im Wettkampf zu gewährleisten und das spezifische Sinnesbeeinträchtigung sowie der steigenden Anzahl der Athleten und Athletinnen weltweit berecht zu werden, haben sich gehörlose und hörbehinderte Menschen im Laufe des vergangenen Jahrhunderts zu Organisationen und Verbänden zusammengefunden, die einen strukturierten und offiziell anerkannten

internationalen Sportbetrieb gewährleisten. Der Zusammenschluss der Nationalverbände unter ihren Kontinentalverbänden und dem Weltverband – dem International Committee of Sports for the Deaf/ICSD – gibt den sportbegeisterten hörbehinderten Menschen die einmalige Gelegenheit, sich auf internationaler Ebene auf gleichem Niveau zu messen, große sportliche Erfolge zu feiern und ihr Land zu vertreten.

Bereichert zur Teilnahme an nationalen wie internationalen Wettbewerben und Turnieren im Gehörlosensport sind alle Menschen mit einem Hörverlust von mindestens 55 dB auf dem besseren Ohr. Die Art der Hörhilfe ist dabei nicht entscheidend, denn um eine möglichst faire Situation zu gewährleisten, ist es nicht erlaubt, während eines Wettkampfes im Gehörlosensport Hörhilfen zu tragen, da der Grad des Hörerlustes unterschiedlich und die Kompensation durch eine Hörhilfe mehr oder weniger wesentlich sein kann.

Nationalkader Einzelsport

Badminton, Bowling, Leichtathletik, Radsport, Schach, Schwimmen, Sportschießen, Tennis, Tischtennis, Ski-Alpin

Nationalkader Mannschaftssport

Basketball –Damen & Herren, Fußball –Männer, Frauen & Futsal Frauen, Handball – Herren, Volleyball – Damen, Herren & Beachvolleyball

Breitensport

Wasserball, Dart, Eishockey, Golf, Kegeln Bohle/Classic/Schere, Motorsport, Street-Basketball, Wintersport – Snowboard, Ski-Langlauf

Deutscher Gehörlosen-Sportverband
Tenderweg 9
45141 Essen

100 JAHRE
Deutscher Gehörlosen-Sportverband
1910 2010

fax: +49 (0) 201 8141729
tel: +49 (0) 201 8141770
e-mail: dgs-geschaeftsstelle@dg-sv.de
www.dg-sv.de

Confédération
Internationale
des Sports des Handicapés

Handicapsport



Handicapsport

Gehörlosen Sport

